

Kinderhaus Unterföhring

85774 Unterföhring



Das Kinderhaus Unterföhring ist ein Holzhaus für zehn Krippen- und Kindergartengruppen mit bewegbaren, großen roten Textilsegeln, einer Kindermensa, eigener Energieerzeugung und Tiefgarage. Der Baukörper nimmt die Maßstäblichkeit der umliegenden bereits realisierten oder geplanten Bebauung auf, setzt sich aber in seiner Gestalt deutlich ab. Seine S-Form ist als durchschnittener und an den Schmalseiten zusammengefügt Block zu interpretieren.

Der Entwicklung der Grundrisse lag der Gedanke zu Grunde, eine möglichst kompakte räumliche Einheit mit klarer Zonierung zu schaffen. Da der innere Erschließungsbereich zugleich als Spielfläche genutzt wird und die Elternwartebereiche und Garderoben beherbergen sollte, war die räumliche Gestaltung dieses "Rückgrats" von herausgehobener Bedeutung.

Eine durchgehende Halle stellt über zwei anliegende Höfe Außenbezüge her. Die Höfe haben unterschiedliche Charaktere: Der Eingangshof ist mit seinen Sitzmöglichkeiten Raum für Begegnung. Der Gartenhof bietet einen kleinmaßstäblichen und überschaubaren räumlichen Übergang zu den Außenanlagen. Annähernd gleich aufgebaute Gruppeneinheiten erlauben eine multifunktionale Nutzung des Hauses. Zwischen den Gruppenclustern können interne Verbindungen hergestellt werden - das "Durchspielen" der Gruppen ist also möglich.

Alle Gruppen- und Gruppennebenräume haben direkten Zugang zur umlaufenden Terrasse im Erdgeschoss bzw. dem Spielbalkon im Obergeschoss. Diese sind regendicht überdacht, sodass an Regentagen ein trockener Spielbereich zur Verfügung steht. Große rote bewegliche Textilsegel zonen die Spielbalkone - zusätzlich dienen sie als Sonnenschutz. Sie geben dem Baukörper einen Bereich zwischen Innenraum und Außenraum und dem Gebäude eine sich dauernd, mit der Nutzung wandelnde Gestalt.

Vier Therapieräume im Obergeschoss stehen für die Einzelförderung zur Verfügung. Diese Räume können auch für Elterngespräche genutzt werden.

Frischküche und Speisesaal liegen im Untergeschoss an einem Tiefhof - hier entstand eine Kindermensa, die über eine Landschaftsrampe mit den Außenspielbereichen verbunden ist.

Holz ist der durchgängig eingesetzte Baustoff, er verschafft dem Projekt sowohl eine positive CO₂-Bilanz als auch günstige Werte hinsichtlich der eingesetzten Primärenergie.

Adresse

Straßäckerallee 11
85774 Unterföhring

Bundesland

Bayern

Bauherrin

Gemeinde Unterföhring
Münchener Str. 70
85774 Unterföhring

Architekten

hirner & riehl architekten und stadtplaner bda, München
www.hirnerundriehl.de

Tragwerksplaner

Seeberger, Friedl und Partner, München
www.sfp-ingenieure.de

Bauausführung

Walter Kastor GmbH & Co. KG
www.holzbau-kastor.de

Baujahr

10/2009 bis 01/2011

Auszeichnungen

Europäischer Architekturpreis 2012 Energie + Architektur, Anerkennung
Rosenheimer Holzbaupreis 2012, 2. Preis
Bayerischer Holzbaupreis 2014, engere Wahl

Ansprechpartner

Inhalt - Dr. Martin Riehl
Organisation - Sonia Fritsch
www.hirnerundriehl.de

Fotografen

Thomas Zwillinger, München
Stephan Oláh, Wien

Gebäudeart

Kindertagesstätte mit Hort und Mensa

Bauweise

Massivholzbauweise

